

Editorial

Ein Dankeschön für Geduld und Toleranz

Seit Anfang Februar ist Lenzburg um eine Baustelle reicher: Voraussichtlich bis Ende 2013 ist die Kundenzone im Erdgeschoss des 1974 erstellten Hauptsitzes unserer Bank vollständig umgebaut.

Während der Umbauphase werden unsere Kundinnen und Kunden sozusagen mitten in der Baustelle – und trotzdem sicher – bedient. Externe Sicherheitsspezialisten begleiten uns während der gesamten Umbauphase. Leider sind Lärm- und Staubemissionen nicht immer zu umgehen, wir bitten Sie daher um Verständnis. Wir haben während des gesamten Umbaus auf teure externe Provisorien verzichtet und daher gehören flexible Bürointeilungen aktuell zu unserem täglichen Berufsalltag. Falls Sie Ihre(n) langjährige(n) Kundenberater(in) nicht mehr spontan finden, helfen wir Ihnen am Empfang im ersten Stock sehr gerne weiter.

Wir versichern Ihnen, dass ab dem nächsten Jahr wieder das beruhigende Plätschern des Wasserspiels in unserer Schalterhalle zu hören sein wird. Mitreissende Jazzklänge anlässlich des traditionellen Anlasses «Jazz in der Hypi» werden den Baulärm in der Schalterhalle rasch vergessen lassen.

Zusammen mit uns dürfen Sie sich auf die neuen Räumlichkeiten freuen, welche sich durch Offenheit und Flexibilität auszeichnen werden. Im Erdgeschoss entsteht eine komplett neue Bank, welche eine freundliche und entspannte Atmosphäre garantiert. Der klassische Bank-schalter, der eine Barriere zwischen Kunden und KundenberaterInnen darstellte, hat ausgedient. Stattdessen entsteht eine Selbstbedienungszone, eine grosszügige Empfangshalle mit offenen, kundenfreundlichen Schalterarbeitsplätzen sowie mehrere ruhige und diskrete Besprechungszimmer.

Aber nicht nur am Hauptsitz rücken Beratung und Kundenbetreuung noch stärker in den Mittelpunkt. Wir freuen uns, Ihnen in der vorliegenden Ausgabe einige unserer Geschäftsstellen vorzustellen, welche bereits nach dem neuen Konzept erstellt wurden.

Wir schaffen bewusst Raum für Gespräche, welche in Zukunft bei jedem Kontakt zwischen Ihnen als Kundinnen und Kunden und uns als Bankmitarbeitende noch wichtiger werden. Mit unseren Investitionen in unser Geschäftsstellennetz und den Hauptsitz setzen wir ein klares Signal: Wir fühlen uns den Menschen und der Region verbunden und der Nähe verpflichtet – wir sind auch in Zukunft Ihre Bank «vis-à-vis».

marianne.wildi@hbl.ch
Vorsitzende der Geschäftsleitung



vis-à-vis

2/13

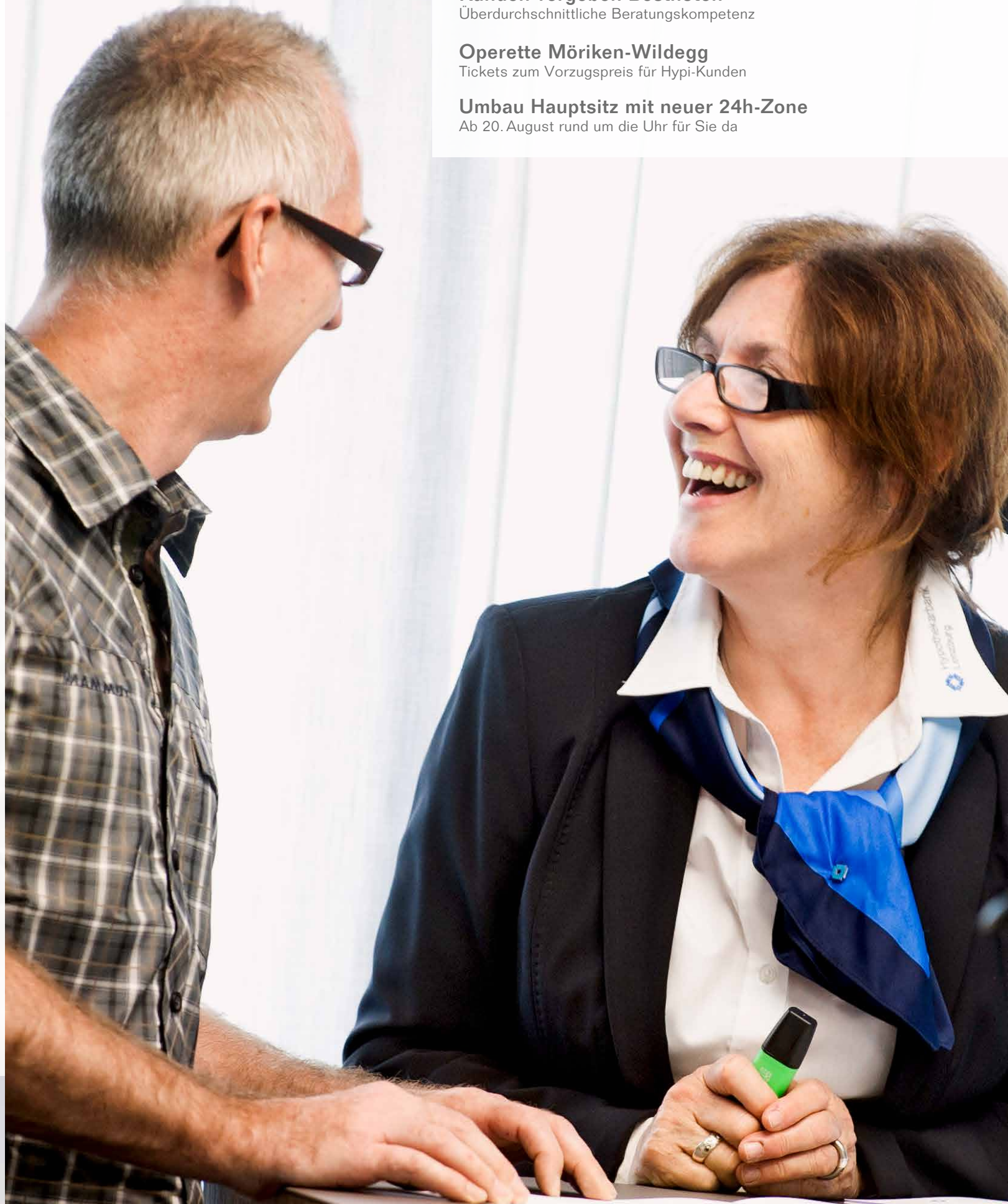
Themen

Positive Erfahrungen in den Geschäftsstellen
Beratung wird noch näher und persönlicher

Kunden vergeben Bestnoten
Überdurchschnittliche Beratungskompetenz

Operette Möriken-Wildegg
Tickets zum Vorzugspreis für Hypi-Kunden

Umbau Hauptsitz mit neuer 24h-Zone
Ab 20. August rund um die Uhr für Sie da



Hypothekarbank
Lenzburg

Offenes Schalter-Konzept

Positive Erfahrungen in den Geschäftsstellen

Beratung wird noch näher und persönlicher

Mit dem offenen Schalter-Konzept konnte eine grosszügige Begegnungszone geschaffen werden, welche mehr Raum für Gespräche bietet. Die Hypothekbank Lenzburg AG hat das neue Konzept bereits bei mehreren Geschäftsstellen erfolgreich umgesetzt.

Die KundenberaterInnen bewegen sich frei im offenen Raum und stehen in direktem Kontakt mit der Kundschaft. Die Grenze dazwischen verschwindet, was eine offene, direkte und unkomplizierte Atmosphäre ermöglicht. Die Kundenberatung gestaltet sich persönlicher gegenüber den klassischen Bankschaltern mit gepanzertem Schutzglas. Die Beratung und optimale Betreuung in allen Lebensphasen rücken somit noch stärker in den Mittelpunkt. Bei Bedarf stehen jederzeit Rückzugsnischen und Besprechungsräume zur Verfügung, um die Kundenberatung zu vertiefen und auch diskretere Gespräche führen zu können.

Einen weiteren Vorteil bietet der Sicherheitsaspekt. Die Sicherheitssysteme wurden unter anderem mit Überwachungskameras erhöht, sodass eine optimale Sicherheit für die Kundschaft und KundenberaterInnen gleichermaßen gewährleistet ist.

Das Geld wird neu in einem automatisierten Kassentresor in den Währungen CHF und EURO aufbewahrt und wird mit einem elektronischen System, statt wie früher manuell, verwaltet. Dadurch erfolgt die Abrechnung und Kontrolle des Kassabestandes schneller und Differenzen werden praktisch ausgeschlossen. Der LockSafe bietet viel Platz für die Aufbewahrung internationaler Währungen, Münzen sowie verschiedener weiterer Dokumente für die Kundenberatung. Beide technisch hochstehenden Systeme sind elektronisch gesichert.

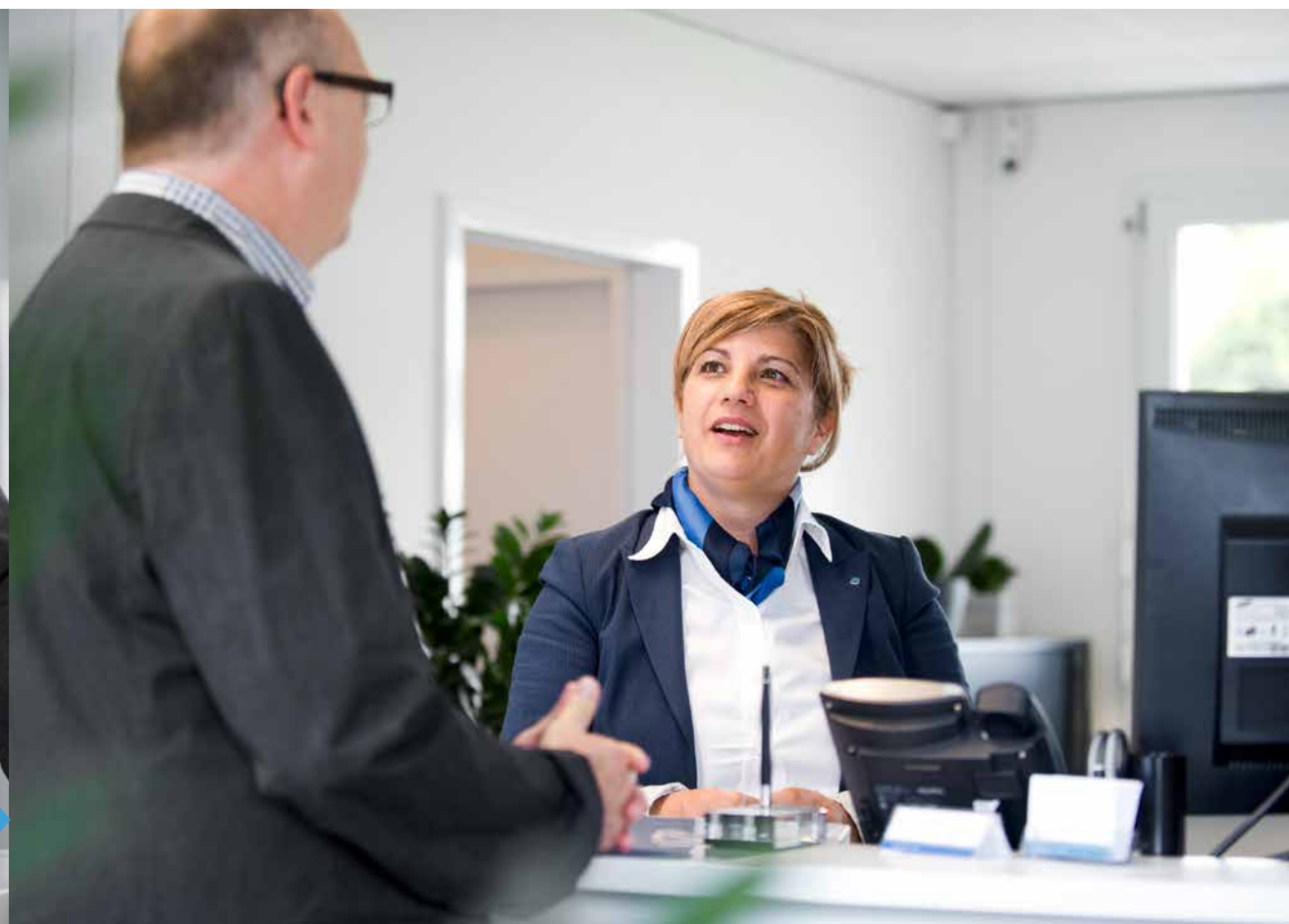
sonja.haeusermann@hbl.ch / 062 885 13 56

MENZIKEN



Der Weg zur neuen Hypothek war geprägt von kompetenter Beratung in einer sehr angenehmen, sympathischen Atmosphäre. Die offenen Schalter ohne Panzerglas haben mich beeindruckt.

Herr Dario Sem

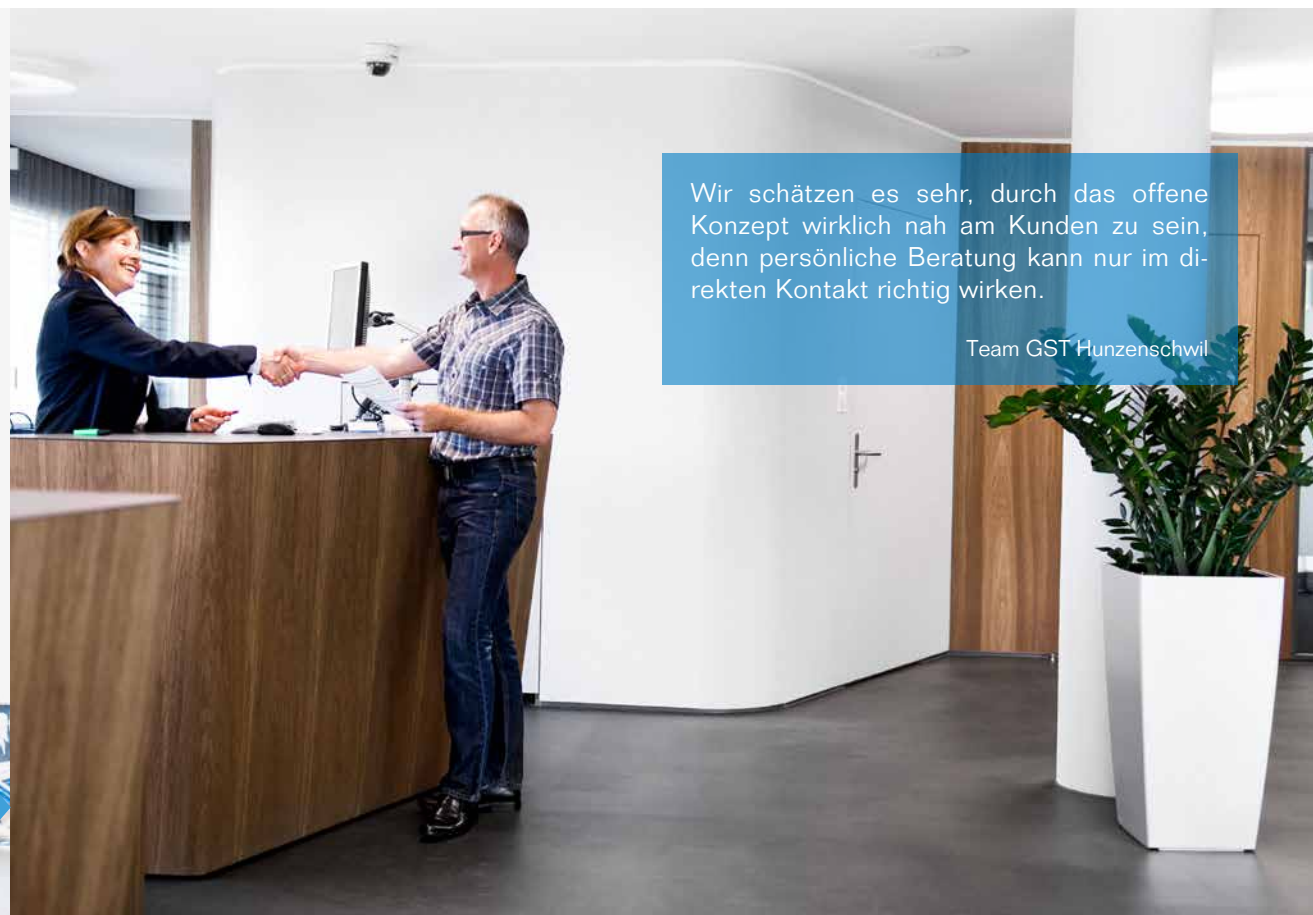


HUNZENSCHWIL



Ich fühle mich mit den offenen Schaltern sehr gut beraten und betreut. Einen wichtigen Aspekt finde ich auch, dass für diskretere Gespräche jederzeit Besprechungsräume zur Verfügung stehen.

Herr Daniel Müller



Wir schätzen es sehr, durch das offene Konzept wirklich nah am Kunden zu sein, denn persönliche Beratung kann nur im direkten Kontakt richtig wirken.

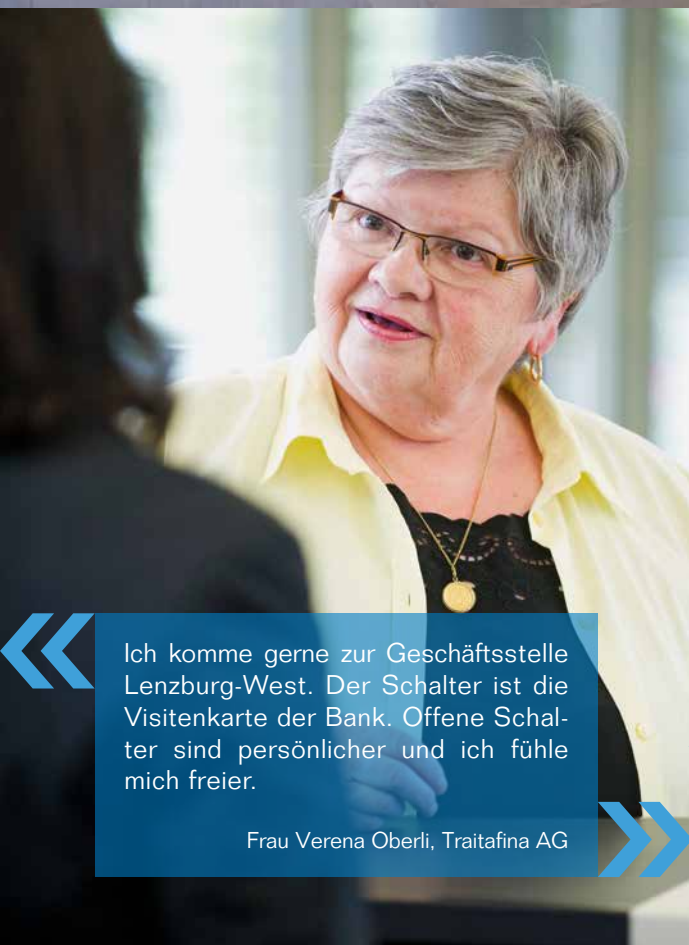
Team GST Hunzenschwil

LENZBURG-WEST



Schon das optische Erscheinungsbild beim Betreten der Bank ist viel einladender: hell, luftig und offen. Das offene Konzept bringt aber auch bei der Beratung viele Vorteile. So ist man näher beim Kunden und das Gespräch ist persönlicher. Zudem versteht man einander ohne eine dicke Glasscheibe viel besser und zum Abschied kann man sich erst noch die Hand reichen.

Team GST Lenzburg-West



Ich komme gerne zur Geschäftsstelle Lenzburg-West. Der Schalter ist die Visitenkarte der Bank. Offene Schalter sind persönlicher und ich fühle mich freier.

Frau Verena Oberli, Traitafina AG



Ich finde es mit offenen Schaltern viel persönlicher und auch viel sympathischer.

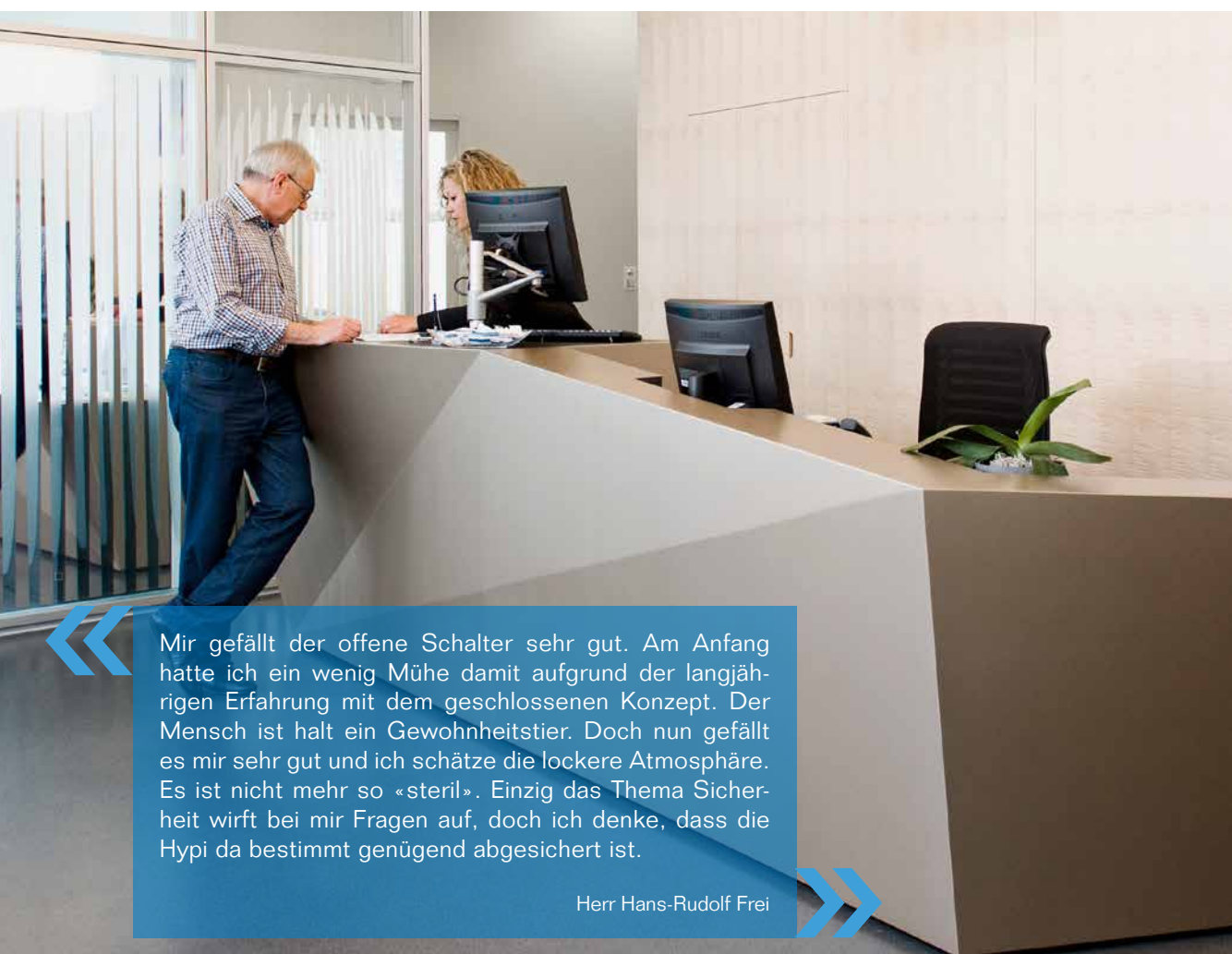
Frau Eveline Iseli



Der offene Schalter vermittelt mehr Nähe – die Glasscheibe hingegen verschaffte Distanz. Am Wichtigsten ist aber sowieso die freundliche Bedienung, welche ich in der Geschäftsstelle Lenzburg-West stets erhalte.

Frau Elsbeth Haller

SUHR



Mir gefällt der offene Schalter sehr gut. Am Anfang hätte ich ein wenig Mühe damit aufgrund der langjährigen Erfahrung mit dem geschlossenen Konzept. Der Mensch ist halt ein Gewohnheitstier. Doch nun gefällt es mir sehr gut und ich schätze die lockere Atmosphäre. Es ist nicht mehr so «steril». Einzig das Thema Sicherheit wirft bei mir Fragen auf, doch ich denke, dass die Hypi da bestimmt genügend abgesichert ist.

Herr Hans-Rudolf Frei



Das offene Schalter-Konzept ermöglicht ein freundschaftliches Klima zwischen KundenberaterIn und Kunde, in welchem Nähe und Persönlichkeit noch ausgeprägter zur Geltung kommen. Diese angenehme Atmosphäre begünstigt offene Gespräche auf partnerschaftlicher Ebene.

Team GST Suhr

Sportanlass mit Volksfestcharakter

Thürig-Brothers am Eidgenössischen Schwingfest



Das «Eidgenössische» ist das grösste wiederkehrende Sportereignis und auch eines der grössten Volksfeste der Schweiz. Es findet alle drei Jahre an einem anderen Ort statt. Nach Frauenfeld im Jahr 2010 wird das nächste «Eidgenössische» vom 30. August bis 1. September 2013 in Burgdorf im Emmental durchgeführt.

Mehr als 250'000 Besucherinnen und Besucher werden am Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest (ESAF) 2013 in Burgdorf erwartet und rund 50'000 Menschen werden die Geschehnisse rund um die Sportarten Schwingen, Hornussen und Steinstossen jeweils an beiden Wettkampftagen live vor Ort in der Emmental-Arena, dem grössten Stadion der Schweiz, und bei den weiteren Wettkampfstätten verfolgen.

Auch die Thürig-Brothers, welche in Möriken-Wildegg aufwuchsen und als erfolgreiche Schwinger im Schwingklub Lenzburg trainieren, werden daran teilnehmen. Die Hypi begleitet Guido und Mario Thürig als Partnerin seit mehreren Jahren und ist stolz, sie im traditionellen und bei der Bevölkerung beliebten Sport Schwingen zu unterstützen.

An der Aargauischen landwirtschaftlichen Ausstellung in Lenzburg am Samstag, 17. August 2013, um 17 Uhr verlost die Hypi Schwingfest-Tickets der besten Kategorie für das «Eidgenössische» in Burgdorf. Die Thürig-Brothers überreichen den Gewinnern die Tickets persönlich. Teilnahme-Flyer erhalten Sie am Samstag im Hauptzelt oder im Hypi-Zelt neben dem Bancomaten, wo auch Wettbewerbsurnen bereitstehen.

susi.dietiker@hbl.ch / 062 885 13 44

«Begegnungen» 24. 8. bis 6. 9. 2013

30 Jahre Musikalische Begegnungen Lenzburg

Das Jubiläumsfestival zeigt die verschiedensten Facetten der Musikalischen Begegnungen Lenzburg. Bereits zum dritten Mal eröffnet die «Klingende Zone» das Festival: Fast 20 Ensembles aus Lenzburg und Umgebung füllen die Altstadt mit Musik unterschiedlichster Sparten! Theatermann Ruedi Häusermann und Bandleader Pepe Lienhard treffen sich zum Gespräch auf Schloss Lenzburg – fast genau 50 Jahre nach ihrem ersten gemeinsamen Musizieren. Oliver Schnyder, international gefeierter Pianist mit Aargauer Wurzeln, unterrichtet im Rahmen eines Klavier-Meisterkurses, welchen er mit einem Solo-Rezital fulminant eröffnen wird. Einen speziellen Leckerbissen verspricht das Ensemble Spark (Bild): Schon seine Debüt-CD wurde mit dem ECHO Klassik-Preis ausgezeichnet. Aber auch die «Neue Musik» darf nicht fehlen: Für das Chorkonzert mit dem Vokalensemble Cantemus hat Michael Schneider das Werk «Fern Hill» komponiert. Das grosse Finale bilden zwei Konzerte mit Werken von Gershwin, Addinsell und einer weiteren Uraufführung, diesmal von Urs Erdin, kombiniert mit dem Film «Begegnungen». Farbige, abwechslungsreiche, überraschende – wie man es von den Musikalischen Begegnungen Lenzburg seit 30 Jahren kennt!

Detailliertes Programm unter www.mbl-lenzburg.ch
Vorverkauf bei Tourismus Lenzburg Seetal, Telefon 062 886 45 47, tourismus@lenzburg.ch

susi.dietiker@hbl.ch / 062 885 13 44



Allfinanz- und Vorsorge-Apéro

Rechtliche und finanzielle Aspekte rund um Liegenschaften



Vertrauen verbindet. www.hbl.ch

Einladung

«Allfinanz- und Vorsorge-Apéro»

Forum für Ihre Finanz-, Vorsorge- und Nachlassplanung

Donnerstag, 5. September 2013, 18.30 Uhr
im Hotel Krone, Lenzburg mit anschliessendem Apéro riche



Die Hypothekbank Lenzburg AG freut sich, Sie zum alljährlichen «Allfinanz- und Vorsorge-Apéro» am Donnerstag, 5. September 2013, um 18.30 Uhr im Hotel Krone in Lenzburg einzuladen.

Als Gastreferent konnte die Hypi Prof. Dr. Donato Scognamiglio, CEO und Mitinhaber der Informations- und Ausbildungszentrum für Immobilien AG (IAZI) in Zürich, gewinnen. Sein Referat trägt den spannenden Titel «Aktuelle Zahlen zum Immobilienmarkt – Stehen wir kurz vor einer Immobilienkrise?».

Diverse Spezialisten der Abteilungen Allfinanz und Vorsorge sowie Hypotheken der Hypothekbank Lenzburg AG werden unter dem Thema «Rechtliche und finanzielle Aspekte rund um Liegenschaften» auf interessante vorsorge-, steuer- und erbrechtliche Aspekte im Umgang mit Liegenschaften eingehen.

Die zur Verfügung stehenden Plätze sind begrenzt. Wir bitten Sie, sich rechtzeitig anzumelden. Dies können Sie via E-Mail an anmeldung@hbl.ch oder telefonisch unter 062 885 13 13.

isabelle.weber@hbl.ch / 062 885 13 51

ALA, SUGA und SeetalExpo

Gewerbeausstellungen im Herbst 2013

Die Hypi freut sich auf ihre Auftritte an der ALA in Lenzburg, SUGA in Suhr und SeetalExpo in Seon.

Unter dem Thema Säen – Pflegen – Ernten wird die Hypi an der Aargauischen landwirtschaftlichen Ausstellung ALA vom 15. bis 18. August 2013 vertreten sein. Sie finden den Hypi-Bancomaten sowie das Hypi-Zelt gegenüber dem Eingang zur Mehrzweckhalle.

Vom 20. bis 22. September 2013 findet die SUGA, die Gewerbeausstellung in Suhr, statt. Die Hypi wird sich zum ersten Mal an der SUGA präsentieren.

Die SeetalExpo in Seon findet nur gerade 2 Wochen später statt: vom 10. bis 13. Oktober 2013. An der SeetalExpo finden Sie den Hypi-Stand in der Dreifachturnhalle/Stand Nr. 67.

Die Mitarbeitenden der Hypi freuen sich auf Ihren Besuch und gute Gespräche am Hypi-Stand.

susi.dietiker@hbl.ch / 062 885 13 44
isabelle.weber@hbl.ch / 062 885 13 51



Öffnungszeiten ALA, Lenzburg:
Donnerstag, 15.08.13 10.00 – 22.00 Uhr
Freitag, 16.08.13 09.00 – 02.00 Uhr
Samstag, 17.08.13 09.00 – 02.00 Uhr
Sonntag, 18.08.13 09.00 – 18.00 Uhr
www.ala13.ch



Öffnungszeiten SUGA, Suhr:
Freitag, 20.09.13 16.00 – 21.00 Uhr
Samstag, 21.09.13 10.00 – 21.00 Uhr
Sonntag, 22.09.13 10.00 – 18.00 Uhr
www.suga13.ch



Öffnungszeiten SeetalExpo, Seon:
Donnerstag, 10.10.13 19.00 – 22.00 Uhr
Freitag, 11.10.13 16.00 – 22.00 Uhr
Samstag, 12.10.13 11.00 – 22.00 Uhr
Sonntag, 13.10.13 10.00 – 18.00 Uhr
www.seetalexpo.ch



comparis.ch

Hypotheken

gut: **5.4**

Kundenzufriedenheit
03/2013



Hypotheken

Kunden vergeben Bestnoten

Überdurchschnittliche Beratungskompetenz

Comparis hat auch 2013 die Kunden von Kreditinstituten nach ihrer Zufriedenheit im Hypothekengeschäft befragt. Gerade bei Abschluss von langfristigen Festhypotheken mit entsprechender Kundenbindung ist die Kundenzufriedenheit entscheidend.

Für die Erhebung wurden 3800 Immobilienbesitzer nach ihrer Zufriedenheit mit dem Service der kreditgebenden Banken und Versicherungen befragt. Fünf Faktoren werden dabei erhoben: Mitarbeiterkompetenz, Geschäftsabwicklung, Kosten, Finanzierungsberatung und Informationsqualität. Daraus ergibt sich die Gesamtnote (nach dem Schulnotensystem).

KundenberaterInnen spielen eine wichtige Rolle

Ganz entscheidend für eine gute Gesamtnote sind die Informationsqualität sowie die KundenberaterInnen, denn sie vermitteln Fach- und Beratungskompetenz. Zwei Drittel der Anbieter haben gemäss Comparis von ihren Kunden die Gesamtnote 5

oder besser erhalten. Die Hypothekbank Lenzburg AG konnte sich im Vergleich zum Vorjahr um 0,1 Notenpunkte auf 5,4 in der Gesamtwertung steigern. Damit belegt sie zusammen mit einer Kantonalbank und einer Versicherung schweizweit den Spitzenrang unter den klassischen Instituten mit eigenem Geschäftsstellennetz. Da die Bewertung allein von den Kunden stammt und kein Eigenlob ist, dürfen sich die Mitarbeitenden der Hypi über diese ausgezeichnete Einstufung freuen. Besonders zu erwähnen ist, dass die Hypi betreffend «Kompetenz/Einsatzbereitschaft der Mitarbeitenden» sowie «Abwicklung des Hypothekengeschäfts» die Höchstnote 5,6 erhalten hat (Details unter: www.comparis.ch).

Beratung erfordert Fachkompetenz

Der Abschluss einer Hypothek ist für die meisten Immobilienbesitzer der finanziell gewichtigste Vertrag, den sie in ihrem Leben abschliessen. Deshalb ist eine gute Beratung besonders wichtig. Nur so können die Vor- und Nachteile der verschiedenen Modelle aufgezeigt und schliesslich gemäss der persönlichen Situation die richtige Lösung gewählt werden.

sandra.riederer@hbl.ch / 062 885 13 45

Ausblick

Operette Möriken-Wildegg

«Die Herzogin von Chicago»

Dieses Jahr erwartet Sie mit dem Stück «Die Herzogin von Chicago» bereits die 36. Inszenierung der Operettenbühne Möriken-Wildegg. «Die Herzogin von Chicago» ist eine Operette in zwei Akten von Emmerich Kálmán, Text Julius Brammer und Alfred Grünwald.

«Miss Mary Lloyd, eine reiche Lady aus Amerika, wettet mit ihren ebenso reichen Freundinnen, dass man alles für Geld kaufen kann, auch einen Mann. Sie will aber nicht irgendeinen Mann kaufen, sondern einen Prinzen samt Königreich. Spätestens an ihrem nächsten Geburtstag soll Hochzeit sein. Der Wetteinsatz beträgt 1 Million Dollar. Begleitet von James Bondy, einem kleinen Filmvorführer, tritt Mary Lloyd die Reise über den Ozean an, weil es Prinzen ja nur in Europa gibt. Bondy beabsichtigt den gesamten Wettverlauf zu filmen. Mary Lloyd hat auch gleich eine ganze Jazzband im Reisegepäck, deren Musik bald die Lokale in Budapest und Wien beherrscht. Sehr zum Leidwesen des Erbprinzen Sandor, der den Wiener Walzer über alles liebt. Wider Erwarten kommt es zu einer Annäherung zwischen Mary und Sandor und damit zwischen der Alten und der Neuen Welt.»

Die Operette Möriken-Wildegg ist ein traditioneller Wert in der regionalen Kulturszene und lässt sich somit optimal mit den Werten der Hypothekbank Lenzburg AG verbinden.

Die Hypi ist stolz, auch in diesem Jahr die Operette Möriken-Wildegg als Hauptsponsorin zu unterstützen und freut sich auf interessante Aufführungen.

Für die Aufführung vom **Mittwoch, 16. Oktober 2013** offeriert Ihnen die Hypothekbank Lenzburg AG Tickets zum Vorzugspreis:

Preise Operette

		Offizieller Operettenpreis	Spezialpreis für Hypi-KundInnen
Parkett I	Reihe 1 – 3	CHF 55.00	CHF 40.00
Parkett II	Reihe 4 – 7	CHF 50.00	CHF 35.00
Parkett III (Seite)	Reihe 1 – 9	CHF 40.00	CHF 25.00
Estrade I	R. 8/10/12/13	CHF 60.00	CHF 45.00
Estrade II	R. 9/11/14	CHF 55.00	CHF 40.00
Estrade III (Seite)	Reihe 1 – 9	CHF 60.00	CHF 45.00
Balkon I	Reihe 1 – 5	CHF 75.00	CHF 60.00
Balkon II	Reihe 6 – 8	CHF 70.00	CHF 55.00

Vorverkauf

Die vergünstigten Tickets sind ab **Montag, 2. September 2013** ausschliesslich an unseren Schaltern am Hauptsitz in Lenzburg und der Geschäftsstelle in Wildegg erhältlich.

opere **te**
möriken-wildegg

«Die Herzogin von Chicago»

Tickets zum Vorzugspreis für die Aufführung am Mittwoch, 16. Oktober 2013
Gemeindesaal Möriken

Exklusiv für Hypi-Kundinnen und Kunden

Vertrauen verbindet. www.hbl.ch

Hypothekbank Lenzburg

Wichtig

Es sind keine telefonischen Bestellungen möglich. Pro Kunde können maximal 4 Tickets zum Vorzugspreis bezogen werden. Nur solange Vorrat. Weitere Informationen finden Sie unter www.operette.ch.

isabelle.weber@hbl.ch / 062 885 13 51

Lernende

Lehrabschlüsse/Diplome 2013

Lehrabschluss 2013 der Hypothekbank Lenzburg AG

Ausdauer – Energie – Mut – Durchhaltevermögen und eine grosse Portion an Freude braucht es, damit eine kaufmännische Lehre erfolgreich absolviert werden kann.

Mit grossem Engagement erreichten Daniel Fuchs, Sanije Gashi, Ramona Kleiner, Marc Leuenberger und Eleonora Serratore als Kaufleute ihr Ziel und können ihren Lehrabschluss feiern. Die Hypothekbank Lenzburg AG gratuliert den frisch Diplomierten herzlich. Zielstrebig haben sie sich der Lehre gestellt und die hochgesteckten Hürden mit unermüdlichem und grossem Einsatz gemeistert. Die Hypi ist stolz auf sie. Tüchtige und gut ausgebildete Berufsleute sind gefragt. Mit grossem Dank für die geleistete Arbeit entlässt die Universalbank sie nun in die Berufswelt.

Ramona Kleiner, Eleonora Serratore und Marc Leuenberger werden als engagierte Kundenberaterinnen respektive Kundenberater in Mellingen, Menziken und Dottikon tätig sein. Sanije Gashi wird im Bereich der Verarbeitung Zahlungsverkehr ihre Kompetenzen einsetzen während Daniel Fuchs die Abteilung Organisation verstärken wird.

Die Hypothekbank Lenzburg AG freut sich und wünscht ihren jungen Berufsleuten für die Zukunft viel unternehmerischen Geist und unerschöpfliche Energien – herzliche Gratulation zu ihrem grossen Erfolg.

irene.walter@hbl.ch / 062 885 13 55



Rosige Zukunftsperspektiven für die ehemaligen Lernenden:
(v.l.) Daniel Fuchs, Schafisheim (Kaufmann mit BM 5, Branche 4.9), Ramona Kleiner, Wohlen (Kaufrau mit BM 5, Branche 5.2), Eleonora Serratore, Dintikon (Kaufrau E-Profil 4.6, Branche 4.6), Sanije Gashi, Lenzburg (Kaufrau mit BM 4.8, Branche 5.1) und Marc Leuenberger, Künten (Kaufmann mit BM 5.3, Branche 5.4, **im Rang**).

Neue Lernende 2013–2016

Lehrbeginn 2013 bei der Hypothekbank Lenzburg AG

«Der Weg zum Ziel beginnt an dem Tag, an dem du die hundertprozentige Verantwortung für dein Tun übernimmst.» Dante Alighieri.

Herzlich willkommen!

Die Hypothekbank Lenzburg AG begrüsst ihre neuen Lernenden und freut sich, sie während ihrer drei kaufmännischen Lehrjahre zu begleiten und auszubilden. Als zertifizierte Bank engagiert sich die Hypi für eine fundierte Ausbildung. Diese wird gewissenhaft vorbereitet, alle beteiligten Praxisausbilderinnen und -ausbilder durchlaufen gezielte Schulungen und helfen mit, den ganzen Prozess mit viel positiver Energie optimal zu unterstützen.

Die Lernenden werden auf ihrem Weg professionell begleitet und geniessen eine Lehrfirma, die sich mit viel Herzblut tagtäglich dieser Herausforderung stellt. Auf den Lorbeeren ausruhen kennt die Universalbank nicht. Sie fordert und fördert ihren Nachwuchs und ist stolz, die neuen Lernenden der Generation 2013 bis 2016 vorzustellen.



Die neuen Lernenden:
(v.l.) Stéphanie Süess, Däniken; Jeffrey Bonicalza, Othmarsingen; Immo Messerschmidt, Möriken

Für die bevorstehende 3-jährige Lehrdauer wünscht die Hypi den drei motivierten jungen Leuten viel Freude am Tun, Begeisterung beim Banking, Enthusiasmus bei all den Herausforderungen, die auf sie warten. Alles Gute und viel Erfolg.

irene.walter@hbl.ch / 062 885 13 55

Rückblick

Lenzburger Lauf Sportliches Engagement

Auch in diesem Jahr waren am Lenzburger Lauf vom 25. Mai wieder viele Läuferinnen und Läufer vertreten, die in verschiedenen Kategorien starteten.

Die Hypothekbank Lenzburg AG unterstützte dieses Jahr insgesamt acht Lenzburger Klassen mit den grössten Schülerbeteiligungen von Primar- bis zu Oberstufenklassen mit je einem Beitrag in die Klassenkasse. Die Hypi gratuliert allen Sportlerinnen und Sportlern zu den grossartigen Leistungen.

Die Hypi ist stolz, eine grosse Vielfalt von Sportvereinen, Institutionen und Anlässen in der Region zu unterstützen und zu begleiten. Das Jugend- und Ausbildungskonto der Hypi passt mit vielen starken Leistungen ideal zu den sportlichen Jugendlichen und macht sie fit und unabhängig für die Zukunft.

Erfahren Sie mehr zum Jugend- und Ausbildungskonto unter: www.hbl.ch/jugendkonto.

sonja.haeusermann@hbl.ch / 062 885 13 56



Projekte

Umbau Hauptsitz mit neuer 24h-Zone

Ab 20. August rund um die Uhr für Sie da

Im Zuge einer weiteren Umbauphase am Hauptsitz entsteht in der Schalterhalle eine moderne 24h-Zone. Diese steht für Sie bereits ab 20. August zur Verfügung. Profitieren Sie von einem vollumfänglichen Service während jeder Tages- und Nachtzeit.

In der neuen 24h-Zone steht Ihnen zusätzlich zum bekannten Bancomaten auch ein multifunktionaler Geldautomat für Ein- und Auszahlungen in CHF und EUR sowie für die Münzeinzahlung in CHF zur Verfügung. Ausserdem finden Sie einen Sicherheitsbriefkasten sowie einen Tag- und Nachttresor vor. Die

Transaktionen, die Sie als Hypi-Kunde tätigen, werden direkt auf Ihrem Konto verbucht. Sie können Kontoinformationen sowie Ihren Saldo bequem an den Bancomaten abfragen und ausdrucken.

Ebenfalls in der 24h-Zone befindet sich ein Info-Screen, welcher Sie stets über aktuelle Produkte-Kampagnen, Veranstaltungen, Zinssätze, spezielle Öffnungszeiten und weitere Aktualitäten informiert.

Selbstverständlich profitieren Sie auch während der Umbauphase von allen Dienstleistungen. Sie finden zwei ge-

kennzeichnete Eingänge vor. Ein separater Eingang führt Sie zur provisorischen Schalterhalle. Für Anlage-, Hypothekar- oder Unternehmens-Beratungen haben Sie die Möglichkeit, sich jederzeit am Empfang im 1.Stock zu melden.

sonja.haeusermann@hbl.ch / 062 885 13 56

Persönlich

Herr Philipp Stalder

Neuer GST-Leiter Wildegg



Was hat Sie dazu bewogen, zur Hypi zu wechseln?

Neben den persönlichen Kontakten zu Hypi-Mitarbeitenden haben mich die regionale Verankerung und die Nähe zum Kunden überzeugt.

Welche Ziele haben Sie sich gesetzt?

Ich möchte mit meiner Erfahrung im Bankenbusiness und als Führungsperson Mehrwerte für unsere Kunden schaffen und die Mitarbeitenden wo möglich fördern und fördern.

Können Sie sich kurz vorstellen?

Ich wurde am 11. März 1980 geboren und wuchs in Remigen auf, wo ich bis heute wohnhaft bin. Ich bin glücklich verheiratet und stolzer Vater eines Sohnes.

Nach Absolvierung der Wirtschaftsdiplomschule in Baden führte mich mein beruflicher Weg als Privatkundenberater und Leiter Privatkunden bei der Credit Suisse nach etwas mehr als 11 Jahren zum Leiter Niederlassung Lenzburg bei der Migros Bank AG. Seit erfolgreichem Abschluss der höheren Fachschule Banking & Finance leite ich Kurse im Fach Anlagen bei der Migrosklubschule. Mit meiner Diplomarbeit zum Thema «Marktauftritt im Kundensegment 50+» habe ich viele Erfahrungen mit Dienstleistungen für diese interessante Kundengruppe sammeln können, welche ich in meiner täglichen Arbeit gerne anwende.

Privat engagiere ich mich als sportbegeisterter Familienvater in Sport- und Freizeitvereinen und bereise gerne andere Länder.

philipp.stalder@hbl.ch / 062 887 18 88

Rückblick

Gesamtbanknachtsessen

Hypi Mitarbeiter-Anlass am 21. Juni 2013

Unter dem Thema Säen – Pflegen – Ernten fand der diesjährige Mitarbeiteranlass der Hypothekbank Lenzburg AG am 21. Juni 2013 im Gartencenter Zulauf AG, Schinznach-Dorf statt.

Bonsaicenter bietet die Zulauf AG ein grosses Angebot an verschiedenen wertvollen Bäumen. Dabei können während des Wachstums eines Baumes gemäss Herr Zulauf in einer Baumschule bis zur Ernte

menarbeit zwischen KundenberaterIn und Kundschaft führt letztendlich auch zu einer beidseitig zufriedenstellenden Ernte. Die Mitarbeitenden hatten auch die Möglichkeit, die zwei neuen Mitglieder der Geschäftsleitung, Herr Sascha Hostettler und Herr Rolf Bohnenblust, kennenzulernen.

Die schöne Tischdekoration mit verschiedenen aktuellen Gartenkräutern sowie ein leckeres Nachtsessen mit vielseitigen Variationen wurden von den Mitarbeitenden geschätzt.

Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm wurde mit einem Komiker geboten, welcher als «lustiger Kellner» die Mitarbeitenden mit unterhaltsamen Einlagen überraschte. Auch die Liveband begeisterte mit einer mitreissenden Musik, welche viele zum Feiern und Mittanzen anregte.

Zum Abschluss des Anlasses erhielt jeder Mitarbeitende eine saisonale Pflanze geschenkt, welche beim Wachsen und Erblühen noch lange an den Anlass erinnern wird.

sonja.haeusermann@hbl.ch / 062 885 13 56



Das Gartencenter Zulauf AG in Schinznach-Dorf bietet mit seinen schönen, hochwertigen Pflanzen ein einzigartiges und naturnahes Ambiente für ein gemütliches Firmennachtsessen.

Herr Zulauf informierte zu Beginn des Anlasses über den Ursprung der Firma und das beeindruckende Wachstum über die Generationen. Mit dem Garten- und

Jahrzehnte vergehen. Damit zeigte er auf, dass von der Saat bis zur Ernte eine beachtliche Zeitspanne liegen kann, welche viel Pflege und Betreuung benötigt.

Marianne Wildi, CEO der Hypothekbank Lenzburg AG, griff das Thema auf und betonte die Wichtigkeit des Aufbaus und der langfristigen Pflege der Kundenbeziehung. Eine gute und vertrauensvolle Zusam-





Als kleiner Familienbetrieb ist die Firma Globogal AG seit 50 Jahren in der Region Lenzburg ansässig. Ihre Kompetenz ist die Planung und Realisierung von massgeschneiderten und artgerechten Geflügel- und Schweineställen.

Mit langjährigen Partnerfirmen beliefert Globogal AG landwirtschaftliche Betriebe in der ganzen Schweiz und im grenznahen Ausland. Als eine der ersten Stalleinrichtungs-Fachfirmen hat der innovative Familienbetrieb vor über 10 Jahren die Chance im Bio-Markt erkannt und an

dessen Potenzial geglaubt. Insbesondere der Bio-Eiermarkt ist in der Schweiz mit 12 % Marktanteil zu stattlicher Grösse gewachsen. In den letzten Jahren konnte Globogal AG jährlich 5 bis 8 neue Bio-Legehennenställe bauen. Auch das Geflügelfleisch erfreut sich seit Jahren steigender Nachfrage. Die erforderlichen Neubauten verfügen alle über einen grosszügigen Aussenklimabereich (Wintergarten) und werden durch Globogal AG mit modernster Technik ausgestattet. Die Kernkompetenz liegt im Bereich Klimaregelung (Heizung/Lüftung/Kühlung/Befeuchtung)

für alle Tiergattungen. Mit den neuesten Wärmerückgewinnungsanlagen für Geflügel- und Schweineställe setzt die Firma Globogal AG neue Massstäbe hinsichtlich Energie- und somit Kosteneffizienz. Dank gutem Gespür und weltweitem Netzwerk ist der Familienbetrieb bezüglich Qualität und Innovationen stets auf dem aktuellsten Stand. Die Firma Globogal AG ist seit ihrer Gründung eng mit der Hypothekbank Lenzburg AG verbunden, nicht zuletzt dank dem Firmengründer und langjährigen Hypi VR-Mitglied Paul Stauffer. Dieses Jahr hat sie guten Grund zum Feiern! Am 21. September 2013 findet das Jubiläumsfest für Mitarbeitende und Partnerfirmen statt. Für ihre ca. 30 ausländischen Gäste aus 12 verschiedenen Ländern hat Globogal AG tagsüber ein spezielles Programm in der Region Lenzburg-Seetal geplant.

Globogal AG wünscht, auch die nächsten 50 Jahre im Stall am Ball zu bleiben: Für eine massgeschneiderte und artgerechte Tierhaltung!

Globogal AG, www.globogal.ch

Firmen

0.050 % Kontokorrent-Konto für geschäftlichen Zahlungsverkehr
0.200 % EURO-Firmenkonto für geschäftlichen Zahlungsverkehr in EUR

Firmen, Private

0.050 % Mietzins-Konto für Mietzinseingänge
0.200 % Sparkonto zu Sparzwecken
0.050 % Anlagekonto mittelfristige Anlageform

Private

0.050 % Privatkonto für regelmässige Gehaltseingänge und den privaten Zahlungsverkehr
0.200 % EURO-Privatkonto für den privaten Zahlungsverkehr in EUR
0.550 % Bonuskonto (0.050 + 0.500 %) für Baranlagen von mindestens CHF 25'000.– (1 Jahr Kündigungsfrist) Ein Barbezug bis CHF 10'000.– pro Kalenderjahr ohne Bonusverlust möglich!
1.200 % Sparplan für regelmässiges Zielsparen

Vorsorge

1.500 % PRIVOR Vorsorgekonto Vorsorgesparen Säule 3A, gebundene Vorsorge
1.750 % PRIVIT Einmalprämie Anlage und Versicherung, Säule 3A und 3B, freie und gebundene Vorsorge
1.000 % REVOR Freizügigkeitskonto Säule 2
1.500 % REVOR BVG-Konto Pensionskassenlösung für KMU

Jugendliche

1.000 % Jugendkonto für Gehaltsempfänger bis zum 20. Altersjahr
1.000 % Ausbildungskonto bis zum Abschluss der Ausbildung, längstens bis zum 30. Altersjahr
1.000 % Jugend-Sparkonto bis zum 20. Altersjahr

Private 60plus

0.050 % Privatkonto 60plus für AHV- und Renteneingänge ab dem 60. Altersjahr
0.200 % Sparkonto 60plus zum Sparen ab dem 60. Altersjahr

Vereine

0.200 % Vereinskonto das Basiskonto für Vereine

Wettbewerb

Die Gewinner vis-à-vis 1/13

Im «vis-à-vis» 1/13 fragten wir: «Welche drei Trendsport-Disziplinen umfasst der Hammerpark? Skateboarding, Biking und ...» Die richtige Antwort lautete «Bouldering».



Über 500 Leserinnen und Leser haben diese Lösung eingesandt. Das **Hypi-Goldvreneli** hat gewonnen: **Stephan Rüetschi, Schafisheim**

Je ein **Hypi-Schreibset** erhielten **Elisabeth Egger, Lenzburg**, **Rita Hörni-Imfeld, Seengen**, **Walter Meili, Fahrwangen**, **Gertrud Ernst, Lenzburg**, **Rosmarie Krattiger, Mellingen**

Herzliche Gratulation!

Allen anderen Teilnehmenden danken wir fürs Mitspielen und wünschen viel Glück bei der Lösung des neuen Wettbewerbs auf der beiliegenden Teilnahmekarte!

Personelles

Eintritte

- 1. April 2013
Roger Rüfenacht, Applikationsmanagement
- 1. Juli 2013
Sascha Hostettler, Anlagekunden
- 1. August 2013
Philipp Stalder, GST Wildegg
- 1. August 2013
Tamara Zähner, GST Suhr

Jubiläen

- 5 Jahre**
1. Mai 2013
Kevin Häusermann, GST Lenzburg-West
- 1. Mai 2013
Philipp Strahm, Handel
- 26. Mai 2013
Teresa Serratore, Reinigung
- 1. Juli 2013
Brigitte Galli, GST Mellingen
- 1. August 2013
Ronny Fehlmann, Unternehmenskunden
- 1. August 2013
Vincenza Habersaat, GST Hunzenschwil

10 Jahre

- 7. Juli 2013
Laila Malki, Reinigung

25 Jahre

- 16. Mai 2013
Elsbeth Rohr, GST Seon

30 Jahre

- 1. Juni 2013
Kasimir Jäggle, Applikationsmanagement

40 Jahre

- 20. April 2013
Ulrich Hämmerli, GST Ruppertschwil
- 1. August 2013
Kurt Huber, Interne Revision

Veranstaltungskalender 2013

Ausstellungen

- 15. bis 18. August
ALA 2013, Landwirtschaftliche Ausstellung, Lenzburg
- 20. bis 22. September
SUGA 2013, Gewerbeausstellung, Suhr
- 10. bis 13. Oktober
SeetalExpo 2013, Gewerbeausstellung, Seon

Fachveranstaltung

- Donnerstag, 5. September
Allfinanz- und Vorsorge-Apéro
Hotel Krone, Lenzburg, 18.30 Uhr
- Dienstag, 17. September
Pensionsanlass
Aarehaus, Ruppertschwil, 18.45 Uhr
- Donnerstag, 17. Oktober
Pensionsanlass
Gemeindesaal, Menziken, 18.45 Uhr

Senioren

- Donnerstag, 3. Oktober
Jass-Nachmittag
Mehrzweckgebäude, Ruppertschwil
- Donnerstag, 17. Oktober
Jass-Nachmittag
Hotel Löwen, Mellingen
- Dienstag, 22. Oktober
Tanz-Nachmittag
ref. Kirchgemeindesaal, Lenzburg

Musik

- Sonntag, 11. August
72. «Jazz in der Hypi goes downtown»
Matinée zum Sommerferienende, Metzplatz, Lenzburg, 10.30 – 12.00 Uhr
- Mittwoch, 16. Oktober
Operette Möriken-Wildegg
Gemeindehaus, Möriken

Obligationen und Fonds

Kassenobligationen

Laufzeiten	Zinssätze
2 Jahre	0.375 %
3 Jahre	0.500 %
4 Jahre	0.750 %
5 Jahre	1.000 %
6 Jahre	1.125 %
7 Jahre	1.250 %
8 Jahre	1.375 %

Fondssparen

Anlagefonds Julius Bär	WRG	Kurs	Wertentwicklung	Start am	Wertentwicklung
Strategy Income CHF Val.-Nr. 830'530 CHF 117.91 +3.83 % 30.07.99 +17.91 %	24.7.13	wicklung	seit 1.1.13		
Strategy Balanced CHF Val.-Nr. 135'386 CHF 142.47 +6.49 % 29.11.93 +42.47 %					
Total Return Bond Fund EUR Val.-Nr. 596'410 EUR 97.50 -0.47 % 15.10.93 +90.69 %					
Swiss Franc Bond Fund CHF Val.-Nr. 596'416 CHF 188.22 -0.65 % 21.11.91 +88.22 %					
Swiss Stock Fund CHF Val.-Nr. 596'404 CHF 449.73 +17.91 % 28.11.91 +349.73 %					
Europe Selection Fund EUR Val.-Nr. 456'713 EUR 81.69 +5.34 % 12.06.98 -18.31 %					

Kurse und Zinssätze zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Änderungen vorbehalten.

Impressum

Redaktionsadresse Hypothekbank Lenzburg AG, Redaktion vis-à-vis, Postfach, 5600 Lenzburg 1, redaktion@hbl.ch **Layout** Renzen Communications, Aarau
Druck Kromer Print AG, Lenzburg **Auflage** 7'500 Exemplare **Nächste Ausgabe** 4. Quartal 2013

Hypothekbank Lenzburg AG

Hauptsitz Lenzburg 062 885 11 11 **Geschäftsstellen** Dottikon 056 616 79 40 Hunzenschwil 062 889 46 80 Lenzburg-West 062 885 16 10 Meisterschwanden 056 676 69 60
Mellingen 056 481 86 20 Menziken 062 885 11 90 Niederlenz 062 888 49 80 Oberrohrdorf 056 485 99 00 Ruppertschwil 062 889 28 00 Seon 062 769 78 40
Suhr 062 885 17 00 Wildegg 062 887 18 70 www.hbl.ch info@hbl.ch